

Kurzbericht



Barrierefreier Stadtrundgang Bad Driburg

Barrierefreier Stadtrundgang Bad Driburg

Lange Straße 140
33014 Bad Driburg

Tel: +49 5253 9894 0
Fax: +49 5253 9894 24

info@bad-driburg.com
www.bad-driburg.com

Herzlich willkommen!

PRÜFERGEBNIS

für

Barrierefreier Stadtrundgang Bad Driburg

33014 Bad Driburg, Zertifikats-ID: PA-01838-2022



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

April 2023 – März 2026

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung
- Rundweg stufenlos
- Weg überwiegend leicht begeh- und befahrbar
- Sitzgelegenheiten
- Informations-Stationen im sitzen lesbar und taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar
- Assistenzhunde willkommen
- WC für Menschen mit Behinderung

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der "Barrierefreie Stadtrundgang" Bad Driburg hat eine Länge von ca. 3 km.
- Der Rundgang startet direkt an der Tourist-Information Bad Driburg. Dort gibt es einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 450cmx542cm).
- Der Rundweg ist stufenlos.
- Der "Barrierefreie Stadtrundgang" ist überwiegend 200 cm breit. Die schmalste Durchgangsbreite beträgt 120 cm.
- Es sind Längsneigungen von max. 15 % auf 5 m vorhanden.
- Der Weg ist überwiegend von der Oberflächenbeschaffenheit erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar.
- Es gibt Sitzgelegenheiten im Abstand von ca. 350 m vorhanden.
- Der Stadtrundgang führt ca. 5 m über eine wenig befahrene Straße.
- Eine gesicherte (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel) Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße ist notwendig.
- Die Erlebnisstationen / Exponate entlang des Stadtrundgangs sind im Sitzen sicht-, wahrnehm- und erkennbar. Die Informationen sind im Sitzen lesbar.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Rathaus Bad Driburg)

- Die Tür ist 93 cm breit.
- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür 148 cm x 200 cm, vor dem WC und Waschbecken mindestens 150cmx150 cm;
links neben dem WC 90 cm x 70 cm und rechts neben dem WC 43cmx70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur) vorhanden.

- Ein weiteres WC für Menschen mit Behinderung befindet sich im Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der "Barrierefreie Stadtrundgang" Bad Driburg hat eine Länge von ca. 3 km.
- Der Rundgang startet direkt an der Tourist-Information Bad Driburg.
- Der Stadtrundgang führt ca. 5 m über eine wenig befahrene Straße.
- Eine gesicherte (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel) Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße ist notwendig.
- Es sind keine Gefahrenstellen vorhanden.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung und für blinde Menschen**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der "Barrierefreie Stadtrundgang" Bad Driburg hat eine Länge von ca. 3 km.
- Der Rundgang startet direkt an der Tourist-Information Bad Driburg.
- Der Stadtrundgang führt ca. 5 m über eine wenig befahrene Straße.
- Eine gesicherte (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel) Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße ist notwendig. An Ampel und Zebrastreifen sind getrennte Querungsstellen mit differenzierter Bordsteinhöhe.
- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Außenwege meist eine visuell kontrastreiche und /oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Informationen zu den Exponaten/Stationen sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Barrierefreie Stadtrundgang Bad Driburg hat eine Länge von ca. 3 km.
- Der Rundgang startet direkt an der Tourist-Information Bad Driburg.
- Der Stadtrundgang führt ca. 5 m über eine wenig befahrene Straße.
- Eine gesicherte (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel) Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße ist notwendig.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Informationen zu den Exponaten/Stationen werden in Leichter Sprache bereitgestellt bzw. sind fotorealistisch dargestellt.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parken

©Simon Kesting



Wanderweg

©Simon Kesting



Wanderweg

©Simon Kesting



Wanderweg

©Simon Kesting



Wanderweg

©Simon Kesting



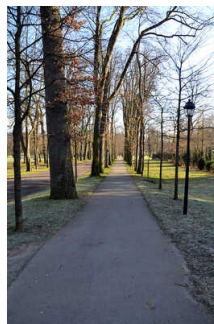
Wanderweg

©Simon Kesting



Wanderweg

©Simon Kesting



Wanderweg

©Simon Kesting



Erlebnisstationen

©Simon Kesting



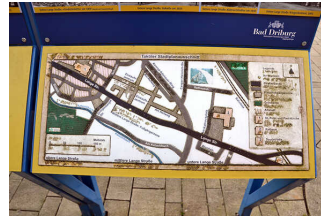
Erlebnisstationen

©Simon Kesting



Erlebnisstationen

©Simon Kesting



Erlebnisstationen

©Simon Kesting



Erlebnisstationen

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Rathaus

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Rathaus

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Rathaus

©Simon Kesting



WC im Cafe-Restaurant "Vier Jahreszeiten"

©Simon Kesting



WC im Cafe-Restaurant "Vier Jahreszeiten"

©Simon Kesting



WC im Cafe-Restaurant "Vier Jahreszeiten"

©Simon Kesting



WC im Cafe-Restaurant "Vier Jahreszeiten"

©Simon Kesting

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

